

aquen Newsletter, Sep 2010

Der Nutzen: -30% Klärschlamm

aquen auf der IFAT ENTSORGA in München

Wer wir sind: www.aquen.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen aus der Entsorgungstechnik.

Besten Dank daß Sie diesen Newsletter geöffnet haben.

Klärschlamm deutlich zu reduzieren, im zweistelligen Prozentbereich: diesen Vorschlag mache ich Ihnen.

Und ich weiß, daß sich die 10 Minuten, um das fundierte White Paper zu lesen, für Sie lohnen werden.



Wenn Sie Fragen haben sprechen Sie mich bitte an.

Ihr Dr.Christian Schröder
Tel. +49 (0) 5326-92977-0
info@aquen.de



Flocken im Klärprozess, der Schlüssel zur Effizienzsteigerung um bis zu 30%

Es ist bekannt daß die Flockenstruktur im Klärprozess der Parameter mit dem größten Einfluß auf die Trennqualität ist. Konventionell erzeugte Flocken verschwenden einen Teil des eingesetzten Flockungshilfsmittels und das Resultat, die Flocke, ist für das eingesetzte Entwässerungs- oder Trennverfahren nicht optimal vorbereitet.

Um diese Kritikpunkte zu verbessern wurde ein zweistufiges Konditionierungsverfahren mit dem Ergebnis einer besonderen Flockenpelletierung entwickelt. Diese Flocken lassen sich mit einem um bis zu 30% höheren Wirkungsgrad entwässern und separieren.

Im Ergebnis ist der Klärschlamm trockener (weniger Masse, geringere Abgabekosten, größere Brennleistung) und die Restwassergüte höher (weniger Reststoffe im Wasser).

Lesen Sie bitte:

White Paper:
Flocken im Klärprozess, der Schlüssel zur Effizienzsteigerung um bis zu 30%



aquen auf der IFAT ENTSORGA 2010 in München

Vom 13. bis 17.September 2010 finden Sie uns auf der Messe in München. Wir freuen uns, wenn Sie an unserem Stand vorbeischaun:

Gemeinschaftsstand Niedersachsen,
Halle A3, 423/524.

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen persönlichen Gesprächstermin:
05326-92977-0

Dieser Newsletter wurde von newsletter@aquen.de versandt.
aquen aqua-engineering GmbH | Lange Straße 53 | 38685 Langelsheim - Deutschland
Tel. +49(0)5326-92977-0 | Fax +49(0)5326-92977-10

www.aquen.de